

sera med Professional **Protazol**

DE Gebrauchsinformation

sera med Professional Protazol ad us. vet., Lösung

Zusammensetzung

Viridis malachiti hydroxidum [syn.: Bis(4-dimethylaminophenyl)-phenylmethyliumhydroxid] 100 mg
Excipients ad Solutionem pro 100 ml

Anwendungsgebiete

Generelle Anzeichen für einen Befall mit Parasiten sind Fressunlust und Abmagerung, verringerte Bewegung, eingeklemmte Flossen, Dunkelfärbung und Scheuern entlang von Einrichtungsgegenständen des Aquariums.

- Kleine weiße Pünktchen an den Flossen und der Körperoberfläche der Fische sind charakteristisch für den Erreger der Weißpünktchen-Krankheit (*Ichthyophthirius multifiliis*, kurz Ichthyo genannt).
- Weißlich graue Schleimbeläge deuten auf einen Befall der Fische mit dem bohnenförmigen Hauttrüber hin (*Ichthyobodo*, syn. *Costia*).
- Eine Reihe anderer Parasiten (z. B. der herzförmige Hauttrüber *Chilodonella*, *Tetrahymena*, *Apiosoma*, *Epistylis* und *Trichodina*) befallen insbesondere geschwächte Fische.
- Weiße, watteartige Beläge, insbesondere an verletzten Stellen von Fischen oder an Fischeiern sind typisch für Pilze (*Saprolegnia* oder *Achlya*).

Gegenanzeigen/Nebenwirkungen

Protazol wird von Knorpelfischen (*Chondrichthyes*, z. B. Rochen) nicht vertragen. Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, beim behandelten Tier feststellen, oder falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte Ihrer Tierärztin / Ihrem Tierarzt oder Ihrer Apothekerin / Ihrem Apotheker mit.

Zieltierarten

Arzneimittel für Zierfischarten, ausgenommen Knorpelfische, gegen einzellige Hautparasiten: *Ichthyophthirius* und *Chilodonella*- Arten im Süßwasser. Lösung als Zusatz zum Aquarienwasser.

Dosierung für jede Zieltierart, Art und Dauer der Anwendung

Vor Gebrauch schütteln! 1 ml **Protazol** je 20 Liter Aquarienwasser zugeben. Das Mittel aus dem Dosierbecher über die Wasseroberfläche verteilen und dabei mit einem Löffel oder Stab in Aquarienbecken einrühren. Biologische Filter können angeschlossen bleiben, sollten jedoch bei starker Schmutzbelastung vor der Behandlung gereinigt werden. Während der Behandlung UV-Lampen abschalten und nicht über Aktivkohle filtern. Nach 24 Stunden oder sofort, wenn Wassertrübungen eintreten, muss ein Wasserwechsel von mindestens 80 % durchgeführt werden, um eine Sauerstoffzehrung zu vermeiden. Bereits abgetötete *Ichthyophthirius*-Parasiten können noch für etwa 2 Tage als diffuse weißliche Flecken erkennbar bleiben. Zumeist genügt eine einmalige Anwendung. In hartnäckigen Fällen kann etwa 4 – 5 Tage nach der ersten Behandlung noch einmal wie zuvor beschrieben behandelt werden.

Besondere Lagerungshinweise

Arzneimittel unzugänglich für Kinder aufbewahren. Bei Raumtemperatur lagern (15 – 25 °C). Vor Licht schützen. Sie dürfen das Tierarzneimittel nach dem auf dem Behältnis mit „Verwendbar bis“ angegebenen Verfallsdatum nicht mehr anwenden.

Besondere Warnhinweise

Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Anwendung bei Tieren: Nicht bei Tieren anwenden, die der Gewinnung von Lebensmitteln dienen. Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Anwenderin / den Anwender: Arzneimittel für Tiere. Nicht Einnehmen. Kontakt mit Augen, Haut und Schleimhäuten vermeiden. Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen: Nicht mit anderen Arzneimitteln anwenden.

Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Entsorgung von nicht verwendetem Arzneimittel oder von Abfallmaterialien

Angebrochene oder abgelaufene Flaschen dem Restmüll zuführen. Nicht ins Abwasser geben. Restentleerte Flaschen können einer Wiederverwendung zugeführt werden.

Genehmigungsdatum der Packungsbeilage

18. April 2024

Weitere Angaben

Flaschen zu 25 ml und 100 ml

ATCvet code: QP53AX16

Abgabekategorie D: Abgabe ohne Verschreibung nach Fachberatung

Swissmedic 69820

Zugelassen im Meldeverfahren.

Falls weitere Informationen über das Tierarzneimittel gewünscht werden, setzen Sie sich bitte mit der oben genannten Zulassungsinhaberin in Verbindung.